

2023

PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

ENGLISH STUDIES

ZWEI-FACH-MASTER OF ARTS

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS MASTERSTUDIUM AN DER PHILOSOPHISCHEN
FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

VOM 31.07.2023

HERAUSGEBER:	Universität zu Köln Dekanat der Philosophischen Fakultät
REDAKTION:	Englisches Seminar I
ADRESSE:	Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln
E-Mail	englisches-seminar1@uni-koeln.de
STAND	04.01.2024

Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
Telefon +49 221 470-6150
studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Studiengangsverantwortliche/r: Geschäftsführender Direktor
Prof. Dr. Thomas Kohnen
Englisches Seminar I
Telefon +49 221 470-3709
thomas.kohnen@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
Telefon +49 221 470-6150
studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in: Dr. Beate Abel
Dr. Esther Fritsch
Englisches Seminar I
Telefon +49 221 470-2793
Telefon +49 221 470-3036
beate.abel@uni-koeln.de
esther.fritsch@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
B.A.	Bachelor of Arts
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
GeR	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
P	Pflichtveranstaltung
SM	Schwerpunktmodul
SoSe	Sommersemester
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
VN	Vor- und Nachbereitung
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflichtveranstaltung
WL	Workload = Arbeitsaufwand

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS STUDIENFACH	1
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge	3
1.3 LP-Gesamtübersicht	3
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	4
1.5 Berechnung der Fachnote.....	4
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	5
2.1 Schwerpunktmodule.....	5
2.2 Ergänzungsmodule	14
2.3 Masterarbeit	16
3 STUDIENHILFEN	17
3.1 Musterstudienplan.....	17
3.2 Fach- und Prüfungsberatung.....	18
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	18

1 Das Studienfach

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Das Studium des Masterstudienganges *English Studies* vermittelt auf der Grundlage eines vorangegangenen Bachelorstudiums *English Studies* oder eines vergleichbaren einschlägigen Bachelorstudiums eine vertiefte wissenschaftliche und forschungsorientierte Ausbildung im Bereich der englischen Sprachwissenschaft bzw. im Bereich der anglophonen Literaturen und Kulturen. Der Studiengang baut auf die grundlegenden Kenntnisse von sprach- und literaturwissenschaftlichen Modellen und Methoden sowie den wissenschaftlichen Kompetenzen auf, die in einem Bachelorstudiengang *English Studies* vermittelt werden.

Die Ziele selbstständiger wissenschaftlicher Positionierung im Sinne einer Bereicherung der Forschung treten in den Vordergrund. Zu diesem Zweck soll der Masterstudiengang die Studierenden in die Lage versetzen, die nötigen analytischen und methodischen Kompetenzen vertieft auszuprägen und eigene Forschungsstrategien zu entwickeln. Die kulturtheoretischen Elemente des Studienganges, die in den jeweiligen fachwissenschaftlichen Bereichen Sprach- und Literaturwissenschaft vermittelt werden, sollen die Studierenden darüber hinaus befähigen, interdisziplinär über die eigenen Fachgrenzen hinweg mit KulturwissenschaftlerInnen anderer Fächer konstruktiv zu kooperieren und zielorientiert zusammenzuarbeiten. Da im Zwei-Fach-Master entweder die Studienrichtung Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft studiert wird, bieten sich etwa Kombinationen mit einer entsprechend ausgerichteten anderen Philologie an, so dass dann komparatistisch gearbeitet werden kann. Im Sinne der Einheit von Forschung und Lehre sollen die Studierenden dabei in laufende Forschungsprojekte eingebunden werden. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die im Bachelorstudiengang erworbenen wissenschaftlichen Methoden, Kenntnisse und Systemkompetenzen selbständig im Sinne einer Weiterentwicklung und Erweiterung wissenschaftlicher Erkenntnisse zu nutzen, um damit ihre spätere berufliche Tätigkeit aktiv forschend fundieren zu können.

Die Studierenden erwerben im Bereich **Sprach- und Kulturwissenschaft** folgende Fähigkeiten und Kompetenzen:

- Erweiterung sprachwissenschaftlicher Arbeitstechniken (von der Planung eines Forschungsprojekts bis zu seiner eigenständigen Durchführung);
- vertiefte Kenntnisse auf verschiedenen Ebenen der Sprachbeschreibung des Englischen (Phonetik, Phonologie, Orthographie/Schriftsystem, Morphologie, Syntax, Semantik, Textlinguistik, Pragmatik) sowie in den Bereichen der angewandten Sprachwissenschaft (z.B. Soziolinguistik, Psycholinguistik, Kontrastive Linguistik);
- vertiefte Kenntnisse der historischen Entwicklung der englischen Sprache sowie der regionalen und sozialen Variation des Englischen;
- vertiefte Kenntnisse über den Erwerb sprachlicher Kompetenz;
- vertiefte Kenntnisse theoretischer Modelle der Sprachwissenschaft, Fähigkeit zum kritischen Theorievergleich;

- Fähigkeit zur methodenbasierten und theoriegeleiteten selbständigen Analyse sprachlicher Daten auf den verschiedenen Beschreibungsebenen und Kompetenzstufen bzw. in den verschiedenen Perioden der englischen Sprache.

Die Studierenden erwerben im Bereich **Literatur- und Kulturwissenschaft** folgende Fähigkeiten und Kompetenzen:

- Erweiterung literatur- und kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken (von der Planung eines begrenzten Forschungsprojektes bis zu seiner eigenständigen Durchführung);
- Vertiefung literaturhistorischen, gattungs- und kontextspezifischen Überblickswissens über Epochen, Genres, Themen und Motive anglophoner Literatur und Kultur (inkl. medialer Formen);
- Kenntnis einer umfassenden Palette literarischer Texte einschließlich der sprachlichen Voraussetzungen (von den Anfängen bis zur Gegenwart);
- Fähigkeit zu theoretischer Reflexion und differenzierter Auseinandersetzung mit Theorien, Modellen, Methoden und Begriffen;
- Kenntnis textanalytischer und kontextkritischer Fertigkeiten und Vorgehensweisen sowie die Fähigkeit, diese kompetent, kritisch und produktiv anzuwenden;
- Fähigkeit zur selbstständigen, die Grundkompetenzen des Bachelorstudiums vertiefenden Erarbeitung eines größeren literarischen / kulturwissenschaftlichen Gegenstandsfeldes;
- Entwicklung der Fähigkeiten zu selbstständigem forschenden Arbeiten;
- Fähigkeit zum kritisch-analytischen Umgang mit audiovisuellen Medien.

Zum Masterstudium in *English Studies* kann zugelassen werden, wer einen Bachelorabschluss im Fach *English Studies*, *Anglistik* oder einen vergleichbaren Studienabschluss erworben hat. Dabei müssen mindestens 40 LP für das Fach einschlägige Studienleistungen erbracht und wenigstens die Gesamtnote 2,5 erreicht worden sein. Darüber hinaus sind vor der Zulassung Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe C1 (GeR) nachzuweisen. Bei der Anmeldung zur Masterarbeit sind Lateinkenntnisse im Umfang des Kleinen Latinum oder Kenntnisse in einer weiteren, modernen Fremdsprache auf dem Niveau von Stufe A2 (GeR) nachzuweisen. Für klassische und außereuropäische Sprachen gilt dies analog.

Die sprachlichen Voraussetzungen werden durch das Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät geprüft.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Der Zwei-Fach-Master *English Studies* kann als Studienprofil 2 (ohne Masterarbeit) oder Studienprofil 1 (mit Masterarbeit) studiert werden.

Im **Studienprofil 2** werden drei Schwerpunktmodule absolviert, wobei die Studierenden durch die übereinstimmend einheitliche Ausrichtung des grundlegenden Moduls **Theorien und Modelle**, das mit einer Hausarbeit abschließt und mit dem Modul **Vertiefung**, das mit einer mündlichen Prüfung abschließt, einen individuellen Schwerpunkt in entweder der Sprach- oder der Literaturwissenschaft setzen.

Innerhalb der Literatur- und Kulturwissenschaft können Studierende durch die Wahl ihrer Lehrveranstaltungen individuelle fachliche Profilierungen in den Bereichen English Literature(s) and Culture(s), North American Literature(s) and Culture(s) und Postcolonial Literature(s) and Culture(s) vornehmen. Innerhalb dieser Bereiche ist eine weitere Ausdifferenzierung z.B. durch die Ausrichtung auf eine Epoche, einen theoretischen Ansatz, eine/n AutorIn, ein Genre oder eine Region möglich (z.B. im Bereich English Literature(s) and Culture(s) durch Konzentration auf das Feld "Victorian Literature", im Bereich North American Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Postmodern Culture and Poststructuralist Theories" und im Bereich Postcolonial Anglophone Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Australian Studies").

In der Sprachwissenschaft können synchrone oder diachrone Bereiche gewählt und durch die Wahl spezifischer Themen weiter ausdifferenziert werden, z.B. Vorlesung "First-Language Acquisition" und Hauptseminar "The Acquisition of Morphosyntax" oder Vorlesung "Historical Pragmatics" und Oberseminar "Speech Acts in the History of English".

Im Modul **Fokus** können die Studierenden dann entweder den individuellen Schwerpunkt in der gewählten Fachwissenschaft vertiefen oder das fachliche Wissen durch Wahl von Veranstaltungen des komplementären fachlichen Bereiches verbreitern. Alternativ kann das Modul im Studienprofil 2 auch gezielt dazu genutzt werden, ggf. bestehende Defizite in der gewählten Fachwissenschaft auszugleichen. In diesem Fall sollte das Modul vor den anderen beiden Schwerpunktmodulen studiert werden. Das Modul wird ausschließlich entweder sprachwissenschaftlich (SM 3a) oder literaturwissenschaftlich (SM 3b) ausgerichtet und schließt mit einer kombinierten Prüfung ab.

Im **Studienprofil 1** wird das in den drei oben beschriebenen Modulen gewonnene Wissen durch ein Ergänzungsmodul erweitert. Es schließt mit einer kurzen schriftlichen Prüfung ab, sofern nicht Leistungen aus einem Auslandsaufenthalt zur Anrechnung gebracht werden. Das Ergänzungsmodul kann im Studienprofil 1 dazu genutzt werden, ggf. bestehende Defizite in der gewählten Fachwissenschaft auszugleichen.

Zusätzlich verfassen Studierende im Studienprofil 1 die **Masterarbeit** im Fach Englisch in englischer Sprache.

1.3 LP-Gesamtübersicht

Schwerpunktmodul 1	Theorien und Modelle der Sprach- oder Literaturwissenschaft	15
Schwerpunktmodul 2	Vertiefung Sprach- oder Literaturwissenschaft	15
Schwerpunktmodul 3	Fokus Sprach- oder Literaturwissenschaft	9
Ergänzungsmodul 1	Mobilität / Vertiefende Studien	12
Masterarbeit		30
Gesamt		81 LP

LP-Gesamtübersicht Studienprofil 2		
Schwerpunktmodul 1	Theorien und Modelle der Sprach- oder Literaturwissenschaft	15
Schwerpunktmodul 2	Vertiefung Sprach- oder Literaturwissenschaft	15
Schwerpunktmodul 3	Fokus Sprach- oder Literaturwissenschaft	9
Gesamt		39 LP

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht Studienprofil 1				
Sem.	Modul	K	VN	LP
1.-3.	SM 1 Theorien und Modelle der Sprach- oder Literaturwissenschaft	120	330	15
1.-3.	SM 2 Vertiefung Sprach- oder Literaturwissenschaft	120	330	15
1.-3.	SM 3 Fokus Sprach- oder Literaturwissenschaft	60	210	9
1.-3.	EM 1 Mobilität / Vertiefende Studien	90	270	12
4.	Masterarbeit	0	660	30

LP-Übersicht Studienprofil 2				
Sem.	Modul	K	VN	LP
1.-3.	SM 1 Theorien und Modelle der Sprach- oder Literaturwissenschaft	120	330	15
1.-3.	SM 2 Vertiefung Sprach- oder Literaturwissenschaft	120	330	15
1.-3.	SM 3 Fokus Sprach- oder Literaturwissenschaft	60	210	9

1.5 Berechnung der Fachnote

Die Noten der Schwerpunktmodule sind endnotenrelevant und gehen wie folgt gewichtet in die Fachnote ein:

SM 1 Theorien und Modelle der Sprach- oder Literaturwissenschaft: 40%

SM 2 Vertiefung Sprach- oder Literaturwissenschaft: 40%

SM 3 Fokus Sprach- oder Literaturwissenschaft: 20%.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Hinweis: Gemäß § 15 Abs. 2 der PO sind unter „Studienleistungen“ in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

Für alle **Seminare** gilt: Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der Ein- und Ausübung des wissenschaftlichen Diskurses, die primäres und prägendes Element und wesentliches Lernziel des Moduls oder der Lehrveranstaltung sind. Der wissenschaftliche Diskurs zeichnet sich aus durch die Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Argumentationen und die eigene Positionierung sowie die kritische Reflexion und den gegenseitigen Austausch über das Vorgetragene. Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der didaktischen Gestaltung der Lehrveranstaltung, die zur Erreichung des Lernziels dauerhaft partizipative, interaktive und kooperative Lehr- und Lernformate sowie die Reflexion der Inhalte und Ergebnisse unter Anleitung vorsieht. Eine nachweisbare regelmäßige Teilnahme ist dann gegeben, wenn die Fehlzeiten 20% nicht überschreiten.

2.1 Schwerpunktmodule

Die Kombination des Schwerpunktmoduls **Theorien und Modelle** mit dem Schwerpunktmodul **Vertiefung** wird entweder sprach- oder literaturwissenschaftlich ausgerichtet, also wird entweder die Variante 1 Sprachwissenschaft (Kombination SM 1a mit SM 2a) oder die Variante 2 Literaturwissenschaft (Kombination SM 1b mit SM 2b) gewählt. Die Prüfungskolloquien in den Schwerpunktmodulen 1 und 2 sollen mit Bezug zum jeweiligen Haupt-/Oberseminar des Moduls gewählt werden.

Zusätzlich wird ein frei wählbares Modul **Fokus** studiert, das (unabhängig von der Ausrichtung der Module SM1 und SM2) entweder sprachwissenschaftlich (SM 3a) oder literaturwissenschaftlich (SM 3b) ausgerichtet ist.

Variante 1 Sprachwissenschaft:

Schwerpunktmodul 1a: Theorien und Modelle der Sprachwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4569EMF21a	450 h	15 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester

1	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung Spezialthemen Sprachwissenschaft b) Hauptseminar Spezialthemen Sprachwissenschaft c) Oberseminar Spezialthemen Sprachwissenschaft d) Prüfungskolloquium e) schriftliche Prüfung: Hausarbeit	Kontaktzeit 30 h 30 h 30 h 30 h	Selbststudium 30 h 60 h 60 h 60 h 120h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden - verwenden sprachwissenschaftliche Modelle und Methoden nach kritischem Theorievergleich - betreiben selbständige forschungsbasierte Datenerhebung,- beschreibung, -analyse - bewerten Analyseergebnisse eigenständig vor theoretisch adäquatem Hintergrund - entwickeln eigene Forschungsfragen im aktuellen linguistischen Diskurs - verwenden fachkundig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Exzerption, Quelledokumentation u. a.) - praktizieren souverän gegenstandsadäquate Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation - bringen ihren begründeten fachlichen Standpunkt in den kollegialen Austausch ein - reflektieren ihre Position konstruktiv und selbstkritisch mit Bezug zur Forschungsentwicklung - besitzen die Fähigkeit, ihre Forschungsergebnisse methodisch und theoretisch fundiert auf fortgeschrittenem Niveau formal angemessen zu verschriftlichen.			
3	Inhalte des Moduls Kritische Untersuchung thematisch fokussierter Gebiete der englischen Sprachwissenschaft vor dem Hintergrund der aktuellen Forschungsentwicklung; exemplarisch vertiefte Behandlung einzelner Themenbereiche.			
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar, Prüfungskolloquium			
5	Modulvoraussetzungen Keine			
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Hausarbeit mit Bezug zum Haupt- oder Oberseminar im Anschluss an das Prüfungskolloquium (Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung in englischer Sprache im Umfang von ca. 20 Seiten [60.000 Zeichen]).			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Seminaren, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im 2-Fach-Masterstudiengang <i>English Studies</i>			

9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote 40% der Fachnote
10	Modulbeauftragte/r Professur für englische Sprachwissenschaft.
11	Sonstige Informationen. Das Schwerpunktmodul 1 Theorien und Modelle muss übereinstimmend einheitlich sprach- oder literaturwissenschaftlich mit dem Schwerpunktmodul 2 Vertiefung ausgerichtet sein. Die Veranstaltungen sollten zur Schwerpunktbildung aus einem Teilgebiet stammen, z.B. Vorlesung "First-Language Acquisition" und Hauptseminar "The Acquisition of Morphosyntax" oder Vorlesung "Historical Pragmatics" und Oberseminar "Speech Acts in the History of English".

kombiniert mit

Schwerpunktmodul 2a: Vertiefung Sprachwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4569EMF22a	450 h	15 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung Spezialthemen Sprachwissenschaft		30 h	30 h	
	b) Hauptseminar Spezialthemen Sprachwissenschaft		30 h	60 h	
	c) Oberseminar Spezialthemen Sprachwissenschaft		30 h	60 h	
	d) Prüfungskolloquium Spezialthemen Sprachwissenschaft		30 h	60 h	
	e) mündliche Prüfung			120 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden - verwenden sprachwissenschaftliche Modelle und Methoden nach kritischem Theorievergleich - betreiben selbständige forschungsbasierte Datenerhebung,- beschreibung, -analyse - bewerten Analyseergebnisse eigenständig vor theoretisch adäquatem Hintergrund - entwickeln eigene Forschungsfragen im aktuellen linguistischen Diskurs - praktizieren souverän gegenstandsadäquate Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation unter professioneller Verwendung wissenschaftlicher Arbeitstechniken - bringen ihren begründeten fachlichen Standpunkt in den kollegialen Austausch ein - reflektieren ihre Position konstruktiv und selbstkritisch mit Bezug zur Forschungsentwicklung - besitzen die Fähigkeit, ihre Forschungsergebnisse methodisch und theoretisch fundiert im Expertengespräch zu vertreten.				
3	Inhalte des Moduls				

	Kritische Untersuchung thematisch fokussierter Gebiete der englischen Sprachwissenschaft vor dem Hintergrund der aktuellen Forschungsentwicklung; exemplarisch vertiefte Behandlung einzelner Themenbereiche.
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar, Prüfungskolloquium
5	Modulvoraussetzungen keine
6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung in englischer Sprache mit Bezug zum Haupt- oder Oberseminar (ggf. Vorlesung) im Anschluss an das Prüfungskolloquium (30 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Seminaren, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im 2-Fach-Masterstudiengang <i>English Studies</i>
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote 40% der Fachnote
10	Modulbeauftragte/r Professur für englische Sprachwissenschaft.
11	Sonstige Informationen Das Schwerpunktmodul 2 Vertiefung muss übereinstimmend einheitlich sprach- oder literaturwissenschaftlich mit dem Schwerpunktmodul 1 Theorien und Modelle ausgerichtet sein. Die Veranstaltungen sollen zur Schwerpunktbildung aus einem Teilgebiet stammen, z.B. Vorlesung "First-Language Acquisition" und Hauptseminar "The Acquisition of Morphosyntax" oder Vorlesung "Historical Pragmatics" und Oberseminar "Speech Acts in the History of English".

Variante 2: Literaturwissenschaft

Schwerpunktmodul 1b: Theorien und Modelle der Literaturwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4569EMF21b	450 h	15 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	30 h	
	b) Hauptseminar Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	60 h	
			30 h	60 h	

	c) Oberseminar Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s) d) Prüfungskolloquium e) schriftliche Prüfung: Hausarbeit	30 h	60 h 120h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - verwenden literaturwissenschaftliche Modelle und Methoden nach kritischem Theorievergleich - analysieren literarische Texte in literaturhistorischen und kulturellen Kontexten auf fortgeschrittenem Niveau - bewerten alternative Lesarten eigenständig vor theoretisch adäquatem Hintergrund - entwickeln eigene Forschungsfragen im aktuellen literaturwissenschaftlichen Diskurs - verwenden fachkundig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Exzerption, Quelledokumentation u. a.) - praktizieren souverän gegenstandsadäquate Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation - bringen ihren begründeten fachlichen Standpunkt in den kollegialen Austausch ein - reflektieren ihre Position konstruktiv und selbstkritisch mit Bezug zur Forschungsentwicklung - besitzen die Fähigkeit, ihre Forschungsergebnisse methodisch und theoretisch fundiert auf fortgeschrittenem Niveau formal angemessen zu verschriftlichen. 			
3	Inhalte des Moduls Kritische Untersuchung thematisch fokussierter Gebiete der englischsprachigen Literatur- und Kulturwissenschaft vor dem Hintergrund der aktuellen Forschungsentwicklung. Exemplarisch vertiefte Behandlung einzelner Themenbereiche.			
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar, Prüfungskolloquium			
5	Modulvoraussetzungen Keine			
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Hausarbeit mit Bezug zum Haupt- oder Oberseminar im Anschluss an das Prüfungskolloquium (Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung in englischer Sprache im Umfang von ca. 20 Seiten [60.000 Zeichen]).			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Seminaren, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im 2-Fach-Masterstudiengang <i>English Studies</i>			
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote 40% der Fachnote			
10	Modulbeauftragte/r Professur für Literaturwissenschaft.			

11	<p>Sonstige Informationen.</p> <p>Das Schwerpunktmodul 1 Theorien und Modelle muss übereinstimmend einheitlich sprach- oder literaturwissenschaftlich mit dem Schwerpunktmodul 2 Vertiefung ausgerichtet sein.</p> <p>Die Veranstaltungen sollten zur Schwerpunktbildung aus einem Teilgebiet stammen, z.B. im Bereich English Literature(s) and Culture(s) durch Konzentration auf das Feld "Victorian Literature", im Bereich North American Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Postmodern Culture and Poststructuralist Theories" oder im Bereich Postcolonial Anglophone Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Australian Studies".</p>
-----------	---

kombiniert mit

Schwerpunktmodul 2b: Vertiefung Literaturwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4569EMF22b	450 h	15 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	30 h	
	b) Hauptseminar Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	60 h	
	c) Oberseminar Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	60 h	
	d) Prüfungskolloquium Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	60 h	
	e) mündliche Prüfung			120 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verwenden literaturwissenschaftliche Modelle und Methoden nach kritischem Theorievergleich - analysieren literarische Texte in literaturhistorischen und kulturellen Kontexten auf fortgeschrittenem Niveau - bewerten alternative Lesarten eigenständig vor theoretisch adäquatem Hintergrund - entwickeln eigene Forschungsfragen im aktuellen literaturwissenschaftlichen Diskurs - praktizieren souverän gegenstandsadäquate Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation unter professioneller Verwendung wissenschaftlicher Arbeitstechniken - bringen ihren begründeten fachlichen Standpunkt in den kollegialen Austausch ein - reflektieren ihre Position konstruktiv und selbstkritisch mit Bezug zur Forschungsentwicklung - besitzen die Fähigkeit, ihre Forschungsergebnisse methodisch und theoretisch fundiert im Expertengespräch zu vertreten. 				
3	Inhalte des Moduls				

	Kritische Untersuchung thematisch fokussierter Gebiete der englischsprachigen Literatur- und Kulturwissenschaft vor dem Hintergrund der aktuellen Forschungsentwicklung. Exemplarisch vertiefte Behandlung einzelner Themenbereiche.
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar, Prüfungskolloquium
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung in englischer Sprache mit Bezug zum Haupt- oder Oberseminar (ggf. Vorlesung) im Anschluss an das Prüfungskolloquium (30 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Seminaren, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im 2-Fach-Masterstudiengang <i>English Studies</i>
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote 40% der Fachnote
10	Modulbeauftragte/r Professur für Literaturwissenschaft.
11	Sonstige Informationen Das Schwerpunktmodul 2 Vertiefung muss übereinstimmend einheitlich sprach- oder literaturwissenschaftlich mit dem Schwerpunktmodul 1 Theorien und Modelle ausgerichtet sein. Die Veranstaltungen sollten zur Schwerpunktbildung aus einem Teilgebiet stammen, z.B. im Bereich English Literature(s) and Culture(s) durch Konzentration auf das Feld "Victorian Literature", im Bereich North American Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Postmodern Culture and Poststructuralist Theories" oder im Bereich Postcolonial Anglophone Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Australian Studies".

Frei wählbar SM 3a oder SM 3b

Schwerpunktmodul 3a: Fokus Sprachwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4569EMF23a	270 h	9 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung Spezialthemen Sprachwissenschaft		30 h	30 h	
			30 h	60 h	

	b) Seminar Spezialthemen Sprachwissenschaft c) kombinierte Prüfung		120 h	
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verwenden sprachwissenschaftliche Modelle und Methoden nach kritischem Theorievergleich - betreiben selbständige forschungsbasierte Datenerhebung, -beschreibung, -analyse - bewerten Analyseergebnisse eigenständig vor theoretisch adäquatem Hintergrund - entwickeln eigene Forschungsfragen im aktuellen linguistischen Diskurs - praktizieren souverän gegenstandsadäquate Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation unter professioneller Verwendung wissenschaftlicher Arbeitstechniken - bringen ihren begründeten fachlichen Standpunkt in den kollegialen Austausch ein - reflektieren ihre Position konstruktiv und selbstkritisch mit Bezug zur Forschungsentwicklung - besitzen die Fähigkeit, ihre Forschungsergebnisse methodisch und theoretisch konzise darzustellen und im Expertengespräch zu vertreten. 			
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Kritische Untersuchung thematisch fokussierter Gebiete der englischen Sprachwissenschaft vor dem Hintergrund der aktuellen Forschungsentwicklung; exemplarisch vertiefte Behandlung einzelner Themenbereiche.</p>			
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Vorlesung, Seminar</p>			
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>keine</p>			
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Kombinierte Prüfung (30 Min.): Vortrag mit Handout und anschließender Diskussion in englischer Sprache mit Bezug zur Vorlesung.</p>			
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Teilnahme am Seminar, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.</p>			
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul im 2-Fach-Masterstudiengang <i>English Studies</i></p>			
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>20% der Fachnote.</p>			
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Professur für englische Sprachwissenschaft.</p>			
11	<p>Sonstige Informationen.</p> <p>Die Veranstaltungen sollten zur Schwerpunktbildung aus einem Teilgebiet stammen, z.B. Vorlesung "First-Language Acquisition" und Hauptseminar "The Acquisition of Morphosyntax" oder Vorlesung "Historical Pragmatics" und Oberseminar "Speech Acts in the History of English".</p>			

Schwerpunktmodul 3b: Fokus Literaturwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4569EMF23b	270 h	9 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	30 h	
	b) Seminar Spezialthemen Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	60 h	
	c) kombinierte Prüfung			120 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden				
	- verwenden literaturwissenschaftliche Modelle und Methoden nach kritischem Theorievergleich				
	- analysieren literarische Texte in literaturhistorischen und kulturellen Kontexten auf fortgeschrittenem Niveau				
	- bewerten alternative Lesarten eigenständig vor theoretisch adäquatem Hintergrund				
	- entwickeln eigene Forschungsfragen im aktuellen literaturwissenschaftlichen Diskurs				
	- praktizieren souverän gegenstandsadäquate Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation unter professioneller Verwendung wissenschaftlicher Arbeitstechniken				
	- bringen ihren begründeten fachlichen Standpunkt in den kollegialen Austausch ein				
	- reflektieren ihre Position konstruktiv und selbstkritisch mit Bezug zur Forschungsentwicklung				
	- besitzen die Fähigkeit, ihre Forschungsergebnisse methodisch und theoretisch konzise darzustellen und im Expertengespräch zu vertreten.				
3	Inhalte des Moduls				
	Kritische Untersuchung thematisch fokussierter Gebiete der englischsprachigen Literatur- und Kulturwissenschaft vor dem Hintergrund der aktuellen Forschungsentwicklung. Exemplarisch vertiefte Behandlung einzelner Themenbereiche.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Vorlesung, Seminar				
5	Modulvoraussetzungen				
	keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Kombinierte Prüfung (30 Min.): Vortrag mit Handout und anschließender Diskussion in englischer Sprache mit Bezug zur Vorlesung.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				

	Teilnahme am Seminar, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im 2-Fach-Masterstudiengang <i>English Studies</i>
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote 20% der Fachnote.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Literaturwissenschaft.
11	Sonstige Informationen. Die Veranstaltungen sollten zur Schwerpunktbildung aus einem Teilgebiet stammen, z.B. im Bereich English Literature(s) and Culture(s) durch Konzentration auf das Feld "Victorian Literature", im Bereich North American Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Postmodern Culture and Poststructuralist Theories" oder im Bereich Postcolonial Anglophone Literature(s) and Culture(s) auf das Feld "Australian Studies".

2.2 Ergänzungsmodule

Das Ergänzungsmodul ist nur in Studienprofil 1 zu absolvieren (bei Verfassung der Masterarbeit im Fach English Studies). Es ermöglicht interdisziplinäre Studien sowie die Vertiefung von fachübergreifenden Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen. Das **Ergänzungsmodul Mobilität/Vertiefende Studien**, das für die Integration von im Ausland erworbenen Studienleistungen (auf Graduiertenniveau) nutzbar ist, dient neben der Vermittlung von Wissen und kognitiven Fähigkeiten insbesondere der Förderung von Selbst- und Sozialkompetenz. Für Studierende, deren Bachelorstudium nicht vollumfänglich auf den M.A. English Studies vorbereitet, kann dieses Modul dazu genutzt werden, evtl. bestehende Defizite gezielt aufzuarbeiten. Die Planung des individuellen Studienprogramms mit Hilfe von Einzelberatung ist insbesondere in diesen Fällen empfohlen.

Ergänzungsmodul 1: Mobilität/Vertiefende Studien					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4569EMF2E1	360 h	12 LP	1.-3. Sem.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung Spezialthemen Sprachwissenschaft oder Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	30 h	
	b) Vorlesung Spezialthemen Sprachwissenschaft oder Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	30h	
	c) Seminar (Mittel- oder Hauptseminar) Spezialthemen Sprachwissenschaft oder Anglophone Literature(s) and Culture(s)		30 h	60 h	
	d) Selbstständige Studien oder Studien im Ausland			120 h	

	e) Modulprüfung: schriftlich		30 h	
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Dieses Modul ist ganz oder teilweise als Mobilitätsmodul für die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen nutzbar.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen interdisziplinäre, transkulturelle Kompetenzen - ergänzen ihr Forschungsprofil durch interessengeleitete Schwerpunktsetzung - positionieren sich reflektiert in verschiedenen kulturellen und akademischen Kontexten - entwickeln selbstgewählte Forschungsfragen im aktuellen fachwissenschaftlichen Diskurs - praktizieren souverän gegenstandsadäquate Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation unter professioneller Verwendung wissenschaftlicher Arbeitstechniken - beweisen ihre wissenschaftliche Handlungskompetenz im Rahmen von Selbständigen Studien - erwerben ggf. ausgleichend Kenntnisse in bisher unterrepräsentierten Kernbereichen der Fachwissenschaften. 			
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Kritische Untersuchung fokussierter anglophoner Themengebiete vor dem Hintergrund aktueller Forschungsfragen und Theorieentwicklung in den Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften.</p>			
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Selbststudium, Vorlesung, Seminar, Lehrveranstaltungen im Ausland</p>			
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>			
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung: Bericht in englischer Sprache zur Dokumentation von Selbständigen Studien im Umfang von ca. 6 Seiten (18.000 Zeichen)</p>			
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Teilnahme am Seminar, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.</p>			
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Pflichtmodul im 2-Fach-Master <i>English Studies</i> Studienprofil 1</p>			
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>Das Modul bleibt unbenotet.</p>			
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Je nach Ausrichtung Professur für englische Sprachwissenschaft oder Professur für Literaturwissenschaft.</p>			
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Das Modul kann gemischt sprach- und literaturwissenschaftlich ausgerichtet sein. Das EM 1 kann durch das a.r.t.e.s.-Modul ersetzt werden.</p>			

2.3 Masterarbeit

Modul Masterarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
2FMAArbeit	900 h	30 LP	4. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	Schriftliche Prüfung: Masterarbeit			900 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Masterarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten, zu reflektieren und in englischer Sprache zu verschriftlichen. Die Studierenden weisen nach, dass sie die dem akademischen Diskurs angemessene englische Fachsprache rezipieren und für die Darstellung eigener Forschungsergebnisse anwenden können. Sie kann in jedem Studienbereich angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Die Masterarbeit soll den Abschluss des Masterstudiums bilden. Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Masterarbeit in allen Schritten. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik sowie, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 26 Wochen, als Umfang sind 60 Seiten vorgesehen.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Masterarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge im Lehramt.</p>				
4	Lehr- und Lernformen				
	Masterarbeit				
5	Modulvoraussetzungen				
	Nachweis von Latein im Umfang des Kleinen Latinum oder weitere Fremdsprache A2 (GeR). Für klassische und außereuropäische Sprachen gilt dies analog.				
6	Form der Modulprüfung				
	Masterarbeit in englischer Sprache				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Bestehen der Modulprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)				
	Pflichtmodul in Studienprofil 1				
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote				

	Die Note der Masterarbeit bildet 1/3 der Gesamtnote.
10	Modulbeauftragte/r Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts
11	Sonstige Informationen

3 Studienhilfen

3.1 Exemplarischer Musterstudienplan für das Fach English Studies im 2-F-Masterstudium

Studienprofil 1

Semes-ter	Module	Σ LP		
1. Sem.	SM1 Theorien und Modelle der Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Hauptseminar Oberseminar Prüfungskolloquium Schriftliche Prüfung: Hausarbeit 15 LP	15		
2. Sem.	SM2 Vertiefung Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Hauptseminar Oberseminar Prüfungskolloquium Mündliche Prüfung 15 LP	15		
3. Sem.	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; background-color: #ffcccc;"> SM3 Fokus Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Seminar Kombinierte Prüfung: Präsentation mit Ausarbeitung 9 LP </td> <td style="width: 50%; background-color: #ffffcc;"> EM1/2 Mobilität/Vertiefende Studien Vorlesung Vorlesung Seminar Selbständige Studien Schriftliche Prüfung: Bericht 12 LP </td> </tr> </table>	SM3 Fokus Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Seminar Kombinierte Prüfung: Präsentation mit Ausarbeitung 9 LP	EM1/2 Mobilität/Vertiefende Studien Vorlesung Vorlesung Seminar Selbständige Studien Schriftliche Prüfung: Bericht 12 LP	21
SM3 Fokus Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Seminar Kombinierte Prüfung: Präsentation mit Ausarbeitung 9 LP	EM1/2 Mobilität/Vertiefende Studien Vorlesung Vorlesung Seminar Selbständige Studien Schriftliche Prüfung: Bericht 12 LP			
4. Sem.	Masterarbeit	30		

Studienprofil 2

Semes- ter	Module	Σ LP
1. Sem.	SM1 Theorien und Modelle der Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Hauptseminar Oberseminar Prüfungskolloquium Schriftliche Prüfung: Hausarbeit 15 LP	15
2. Sem.	SM2 Vertiefung Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Hauptseminar Oberseminar Prüfungskolloquium Mündliche Prüfung 15 LP	15
3. Sem.	SM3 Fokus Sprach-/Literaturwissenschaft Vorlesung Seminar Kombinierte Prüfung: Präsentation mit Ausarbeitung 9 LP	9
4, Sem.		0

3.2 Fach- und Prüfungsberatung

Für Studierende ist eine Studienberatung vorgesehen. Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen. Die FachberaterInnen stehen in den Sprechstunden für individuelle Studienberatung zur Verfügung.

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Das Student Information Office (SIO) ist die zentrale Anlaufstelle des Englischen Seminars I. Außer Prüfungsordnungen, Formularen, Bescheinigungen usw. erhalten die Studierenden hier Auskunft zu allen Belangen des Englischstudiums. Das Geschäftszimmer bietet sog. Modulsprechstunden an, in denen die Studierenden Fragen zur Organisation des Studiums, Veranstaltungsbelegung sowie Registrierung von Leistungen stellen können. Alle Lehrenden stehen den Studierenden im Rahmen ihrer Sprechstunden regelmäßig für individuelle Beratungen zur Verfügung. Weiterhin finden regelmäßig gesonderte Informationsveranstaltungen zu Auslandsaufenthalten statt.

Die institutseigene Webseite informiert über Termine, Entwicklungen, Zusatzangebote u.v.m. Es gibt eine Rubrik mit Merkblättern zu Informationen aller Studien- und Prüfungsphasen. Außerdem sind auf der Webseite die relevanten Studiengangsinformationen wie Modulhandbücher, sprachliche Anforderungen, Praktikumsleitfaden etc. zusammengestellt. Ein Newsletter macht die Studierenden regelmäßig auf Neuerungen aufmerksam.

Für die Auskunfterteilung in allen prüfungsrechtlichen Angelegenheiten ist die Stelle Prüfungsrecht im Dekanat der Philosophischen Fakultät zuständig.

<https://phil-fak.uni-koeln.de/fakultaet/pruefungsrecht>